Subject: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by verne on Wed, 25 Jul 2007 14:44:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Moin Moin,

ich bin 21 Jahre alt, HA seit 16 und hab vor 3 Monaten Kombi mit FIN 1mg und Minox gestartet. Ausgangsstadium war wohl NW 4. Nach 2 Monaten Hinterkopf & Scheitel Flaum, GHEs teilweise Flaum. Wenn der Wuchs anhält wirds es auf NW 2 hinauslaufen.. (Ich mach auch immer ein paar Fotos, werde ich nach nen paar Monaten mal posten)

Nun mein Anliegen ;-): Ich muss mich entscheiden, ob ich den Dienst für meinen Vaterland bei der Bundeswehr oder als Zivildienstleistender ableiste und da spielt auch meine HA-Therapie mit ne Rolle.

Und zwar, kann mir jemand von euch sagen, vielleicht der selbst beim Bund war, ob man eine 2x täglich Minox Therapie und FIN (Fin denk ich is eher problemlos) beim bund weitermachen kann? Sprich: Ob überhaupt solche "Medikamente" in der Stube sein dürfen, ob man soviel schwitzt und Sport macht, das eine Minox Anwendung frühs garnicht richtig möglich ist, ob man auf BIWAKs etc überhaupt die Möglichkeit hat sich das zeug in die Haare zu schmieren?

Wie seht ihr das?

Grüße,

Joh!

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by kkoo on Wed, 25 Jul 2007 14:54:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

HA kannste auch bei der BW behandeln, aber ist sicher einfacher im zivi. im übrigen: wehrpflicht ist m.e. nonsense, also such dir liebe eine zivistelle, und mach was sinnvolles für andere leute... (und dich selbst)

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by Don.P. on Wed, 25 Jul 2007 15:11:10 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Willst du denn eigentlich zur Bundeswehr unbedingt gehen? Mit Zivi ist doch so viel einfacher wenns sein muss oder lass dir was einfallen dass sie dich ausmustern und schreib zur

Absicherung noch einen Verweigerungsbrief und bescheiße bei der Musterung.

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by verne on Wed, 25 Jul 2007 15:41:37 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja, also gemustert bin ich schon (2). Aber ich bin mir noch nicht ganz schlüssig was ich machen soll.

Naja, also ich bin jedenfalls kein Bund-Freak, der geil drauf is mit Waffen rumzumachen und in Uniform rumzulaufen.

Bund oder Zivi.

Hat bestimmt beides Vor- und Nachteile

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by verne on Wed, 25 Jul 2007 15:42:41 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Bund wär halt bestimmt von den persönlichen Erfahrungen und den Herausforderungen ne gute Sache. Und Zivi isses halt auch schwer ne gute Stelle zu bekommen - aber stimmt schon - für die Gesellschaft der bessere Dienst.

Wenn ich jetzt gehört hätte, dass ich meine HA-Therapie beim Bund vergessen , würd mir die Entscheidung leichter fallen

Grüße, Joh!

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr?

Posted by Unkreativer on Wed, 25 Jul 2007 15:53:31 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

verne schrieb am Mit, 25 Juli 2007 17:42

Wenn ich jetzt gehört hätte, dass ich meine HA-Therapie beim Bund vergessen , würd mir die Entscheidung leichter fallen

Du kannst es mit der HA-Therapie vergessen, wenn Du zum Bund gehst

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr?

Posted by Lenny on Wed, 25 Jul 2007 17:36:39 GMT

Also nen Vorteil sehe ich bei der Bundeswehr so direkt jetzt nicht. Außer vielleicht, man ist der Meinung, daß man mal in den Hintern getreten werden muß.

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by florida on Thu, 26 Jul 2007 05:56:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Also ich war auch beim Bund.

In den ersten 3 Monaten Grundausbildung -welche auch AGA genannt wird - könnte es evtl. ein bisschen schwierig werden. Wenn du 3 Tage im Zelt beim Biwak bist und Krieg spielst oder du Nachts zum Marsch rausgerissen wirst.

Medikamente auf der Stube sind kein problem, hast ja deine private Tasche und ein Fach im Spint das du abschließen kannst, in das keiner reinschaut.

Die restlichen 6 Monate in deiner Stammeinheit wirst du eh nur rumhängen also da ist es escht kein Problem. Alles in allem hast du damit keine Probleme.

Ohne jetzt eine Diskussion anzetteln zu wollen:

Geh zum Bund, da erlebst du echt ein paar lustige GEschichten und lernst ein paar freakige Leute kennen. Außerdem ist der Gruppen und Gemeinschaftssin gerade in der AGA wirklich sehr toll. Das habe ich noch nie im zivilen Leben erlebt!

Die 9 Monate werden dich zwar irgendwann anpissen, aber im Nachinein ist es allemal eine Erfahrung wert!

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by Altes Haar on Thu, 26 Jul 2007 12:29:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi, ist kein Thema mit der Haarausfallterapie beim Bund.

Hast dein eigenes Fach das du abschleßen kannst.

Bei mir auf der Stube haben auch zwei Jungs diverse Haarausfallmittelchen gehabt und angewandt.

Gruss

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by Tobias on Thu, 26 Jul 2007 15:33:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo....wie schon oben erwähnt kein Problem beim Bund mit HA.Höchstens beim Biwak da musste mal auf minox verzichten,ansonsten haste morgends und abends sowieso immer Zeit dir deine Haare zu bearbeiten,gut ich war bei der Luftwaffe,Herr muss nen Tick krasser sein.Aber wenn du ruhiger Leben willst dann mach lieber Zivi.Schön essen ausfahren oder sowas.Hat mein Cousin vor kurzem gemacht. Hat nen Haufen Trinkgeld dazubekommen und sieht aus wie das blühende Leben. Also bei Haarausfall würd i eher zum Zivi raten schon aus Stressgründen (soll ja bekanntlich auch nicht gesund für die Haare sein). Viel Glück..... Ig Steven

Subject: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by Gast on Thu, 26 Jul 2007 15:40:28 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

BW? NEIN DANKE!!! Ich konnte mich leider nicht vor diesem Drecksladen drücken.

Zum Thema:

1.) Allgemein - Weiß nicht, in welche Einheit Du kommen sollst. Vielleicht bekommst Du ja sogar die Chance, in Afghanistan dienen zu dürfen und von irgend so nem durchgeknallten Heckenschützen-Taliban mit ner Ladung Blei bedacht zu werden. Keine tollen Aussichten, oder?

2.)Thema HA:

Sicherlich wirst Du da in irgendeiner Form die HA-Behandlung durchziehen können, aber denk mal dran, dass man da auch häufig diesen ekelhaften Stahlhelm tragen muss. Wenn Deine Haare schon agamässig angegriffen sind, kommt die zusätzliche mechanische Beanspruchung auf der Birne natürlich besonders gut. (Ich hatte damals noch keinen HA-Ausfall; die damals mehr ausgefallenen Haare kamen aber eindeutig vom Helm. Mopedfahren ist deswegen auch nicht mehr.)

Gruß Crusher

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr?
Posted by Raiders-Fan on Thu, 26 Jul 2007 17:44:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

verne schrieb am Mit, 25 Juli 2007 17:41Ja, also gemustert bin ich schon (2). Aber ich bin mir noch nicht ganz schlüssig was ich machen soll.

Naja, also ich bin jedenfalls kein Bund-Freak, der geil drauf is mit Waffen rumzumachen und in Uniform rumzulaufen.

Bund oder Zivi.

Vorteil sind die Waffen, obwohl es nicht oft ist.

Aber es gibt nix bessres als schiessen, jeder muss mal das Gefuehl erleben mit einem G36, das ist so einfach wie Voegel am Flughafen abknallen.

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by stef84 on Fri, 27 Jul 2007 10:52:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Crusher schrieb am Don, 26 Juli 2007 17:40BW? NEIN DANKE!!! Ich konnte mich leider nicht vor diesem Drecksladen drücken.

Zum Thema:

- 1.) Allgemein Weiß nicht, in welche Einheit Du kommen sollst. Vielleicht bekommst Du ja sogar die Chance, in Afghanistan dienen zu dürfen und von irgend so nem durchgeknallten Heckenschützen-Taliban mit ner Ladung Blei bedacht zu werden. Keine tollen Aussichten, oder?
- 2.)Thema HA:

Sicherlich wirst Du da in irgendeiner Form die HA-Behandlung durchziehen können, aber denk mal dran, dass man da auch häufig diesen ekelhaften Stahlhelm tragen muss. Wenn Deine Haare schon agamässig angegriffen sind, kommt die zusätzliche mechanische Beanspruchung auf der Birne natürlich besonders gut. (Ich hatte damals noch keinen HA-Ausfall; die damals mehr ausgefallenen Haare kamen aber eindeutig vom Helm. Mopedfahren ist deswegen auch nicht mehr.)

Gruß Crusher

- 1. Ja, klar. Die schicken Wehrpflichtige nach Afghanistan!
- 2. Weder Helm noch Mütze fördern oder verursachen HA. Falls durch einen Stahlhelm, wie das auch immer gehen soll, eine mechanische Beanspruchung wirken sollte, werden sich die Haare danach wieder erhole.

Wir hattens hier von erst vor kurzem. Haare müssen nicht atmen

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by Observer on Sat, 28 Jul 2007 11:26:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Crusher schrieb am Don, 26 Juli 2007 17:40

2. Weder Helm noch Mütze fördern oder verursachen HA. Falls durch einen Stahlhelm, wie das auch immer gehen soll, eine mechanische Beanspruchung wirken sollte, werden sich die Haare danach wieder erhole.

Wir hattens hier von erst vor kurzem. Haare müssen nicht atmen

Ja sicher, die Haare müssen nicht atmen, aber die Wurzel ist auf Sauerstoff angewiesen. Also, wenn Du den ganzen Tag mit einem Helm rumlaufen musst, dann kann es zu einer mechanisch bedingten Hypoxie kommen. Ob dies am Ende einen Haarausfall fördert oder nicht, steht auf einen anderen Blatt Papier. Fakt ist, dass Dir das mit Sicherheit keiner beantworten kann. Selbst wenn ein Experte erzählt, dass es keinen Zusammenhang gibt wäre ich vorsichtig, denn eines habe ich bei diesen Thema gelernt: Zum Haarausfall kommt es nicht sofort, sondern er braucht eine Anlaufzeit, genauso ist sieht es in die andere Richtung aus: Es braucht Zeit und Geduld. Wenn Du also einen Helm trägst, dann wird es unter Umständen nicht sofort zu einem Effekt kommen, sondern erst nach einer zeit und Du wirst den HA nicht mit den Helm in Verbindung bringen. Letztendlich sollte man aufhören auf Experten zu hören, und endlich anfangen sich selbst zu vertrauen.

Wenn also jemand erzählt, dass sein HA durch das Tragen eines Helms stärker wurde, so sollte man einfach mal nicht sein Urteilsvermögen anzweifeln.

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by stef84 on Sat, 28 Jul 2007 14:47:36 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Natürlich ist nicht zu 100% bewiesen, dass Mützen oder Helme keinen Haarausfall verursachen. Es ist aber auch nicht bewiesen das Masturbieren keinen Haarausfall verursacht! Also diese Argumentation halte ich für nicht sehr stichhaltig, aber wers glauben will... Bitte!

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by Observer on Sun, 29 Jul 2007 13:36:55 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

stef84 schrieb am Sam, 28 Juli 2007 16:47Natürlich ist nicht zu 100% bewiesen, dass Mützen oder Helme keinen Haarausfall verursachen. Es ist aber auch nicht bewiesen das Masturbieren keinen Haarausfall verursacht!

Also diese Argumentation halte ich für nicht sehr stichhaltig, aber wers glauben will... Bitte!

Was hat Masturbieren mit diesen Thema zu tun? Es geht hier um die Durchblutung der Kopfhaut! Das hat nichts mit Glauben zu tun, denn: wenn Du schon nur auf Expertenmeinungen hörst, dann mußt Du auch die Aussage der Experten und Hersteller von Minox zulassen, denn die Wirkung dieses Medikaments soll vor allem auf der besseren Microdurchblutung beruhen. Wenn

die Durchblutung also eine Rolle spielt, dann ist es nur logisch - weil physikalisch leicht nachvollziehbar -, dass ein Helm die Kopfhautdurchblutung stören kann. Also, das hat weniger mit Glauben als mit gesunden Menschenverstand zu tun. Dein Vergleich mit dem Masturbieren ist daher sehr daneben - wobei ich mir hier auch eine Wirkung auf hormoneller Ebene vorstellen könnte.

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by stef84 on Sun, 29 Jul 2007 16:04:33 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Observer schrieb am Son, 29 Juli 2007 15:36stef84 schrieb am Sam, 28 Juli 2007 16:47Natürlich ist nicht zu 100% bewiesen, dass Mützen oder Helme keinen Haarausfall verursachen. Es ist aber auch nicht bewiesen das Masturbieren keinen Haarausfall verursacht! Also diese Argumentation halte ich für nicht sehr stichhaltig, aber wers glauben will... Bitte!

Was hat Masturbieren mit diesen Thema zu tun? Es geht hier um die Durchblutung der Kopfhaut! Das hat nichts mit Glauben zu tun, denn: wenn Du schon nur auf Expertenmeinungen hörst, dann mußt Du auch die Aussage der Experten und Hersteller von Minox zulassen, denn die Wirkung dieses Medikaments soll vor allem auf der besseren Microdurchblutung beruhen. Wenn die Durchblutung also eine Rolle spielt, dann ist es nur logisch - weil physikalisch leicht nachvollziehbar -, dass ein Helm die Kopfhautdurchblutung stören kann. Also, das hat weniger mit Glauben als mit gesunden Menschenverstand zu tun. Dein Vergleich mit dem Masturbieren ist daher sehr daneben - wobei ich mir hier auch eine Wirkung auf hormoneller Ebene vorstellen könnte.

In Zukunft schreib ich besser "Ironie" davor, wenn ich es so meine. Ich wollte damit nur sagen, es ist nicht bewiesen, dass Mützentragen HA verursacht. Genausowenig wie Masturbieren, Fernsehen oder Gassi gehen mit dem Hund!

Mützen oder Helme tragen fördert nicht den Haarausfall! Und wers mir nicht glaubt, der solls halt nicht glauben!

Es gibt hier so viele Hypochnder, die glauben dass alles mögliche die AGA triggern könnte. Und solche dämlichen Aussagen (wie auch zum Masturbieren von dir hormonelle Ebene geben diesen Leuten Nahrung!

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by Observer on Mon, 30 Jul 2007 01:22:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

stef84 schrieb am Son, 29 Juli 2007 18:04

In Zukunft schreib ich besser "Ironie" davor, wenn ich es so meine.

Ich wollte damit nur sagen, es ist nicht bewiesen, dass Mützentragen HA verursacht.

Genausowenig wie Masturbieren, Fernsehen oder Gassi gehen mit dem Hund!

Mützen oder Helme tragen fördert nicht den Haarausfall! Und wers mir nicht glaubt, der solls halt nicht glauben!

Es gibt hier so viele Hypochnder, die glauben dass alles mögliche die AGA triggern könnte. Und solche dämlichen Aussagen (wie auch zum Masturbieren von dir hormonelle Ebene) geben diesen Leuten Nahrung!

Du hast den Kern meiner Aussage nicht verstanden und von naturwissenschaftlichen Fächern wie Physik oder auch Physiologie keine Ahnung. Ich habe in einfachen Worten versucht Dir die Zusammenhänge, in Bezug auf einen Helm, zu erläutern, aber da Dir das Verständnis fehlt und Du versuchst durch Deine Unkenntnis alles ins Lächerliche zu ziehen, ist jede weitere Diskussion überflüssig. Trotzdem versuche ich es ein letztes Mal.

stef84Mützen oder Helme tragen fördert nicht den Haarausfall!

Hast Du eine Quelle einer Studie die dies beweist?

Und noch einen Punkt zu Sex und Haarausfall: Es ging hier nicht darum etwas zu beweisen, sondern allein um die Überlegung, dass es da einen möglichen Zusammenhang geben könnte. Und die Verbindung zwischen Sex, Testosteron und letztendlich DHT gibt es, da musst Du einfach nur ein wenig in die Fachliteratur schauen. Inwieweit Sex wirklich Einfluss auf den HA hat kann ich nicht sagen, dazu müsste man mal Studien durchführen. Erst dann kann man eine klare Aussage wie ja oder nein treffen. Aber dazu muss man etwas Interesse und wissenschaftliche Neugier zeigen. Diesen Attributen gehen jedoch - wie ich weiter oben schon schrieb - Grundlagenkenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern voraus.

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by stef84 on Mon, 30 Jul 2007 12:41:11 GMT View Forum Message <> Reply to Message

_

Stimmt ich hab von Physik keine Ahnung!

Ich bin ja eher bescheiden, aber: Abitur 15 Punkte Physik & Ferdinand Porsche- Preis

Und nebenbei studiere ich Medizintechnik, was zu 70% aus Physik und der Rest aus Anatomie und Physiologie besteht!

Und zu dem bescheuerten Mützengeschwätz. Es gibt natürlich keine Studien dafür. Wer würde so einen Quatsch finanzieren. Genausowenig wie es Studien darüber gibt, dass das Trinken des eigenen Urins den HA fördert!

Und wenn du denkst, dass Sex den HA triggert, dann lass es doch einfach! Dann darfst du dir aber auch keinen mehr runterholen!

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr? Posted by Billo83 on Mon, 30 Jul 2007 13:08:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

jeder, der lieber zum bund geht als zivi zu machen, den versteh ich nicht. hab mich beim zivi jede 2te woche von meinem hausarzt ne woche krank schreiben lassen und auch noch die doppelte kohle wie ein wehrdienstleistender bekommen. ausserdem sind die aufgaben bei den meisten zivi-stellen ein witz, also stressfrei...

vergiss bund...

Subject: Re: HA-Therapie bei der Bundeswehr?

Posted by Raiders-Fan on Mon, 30 Jul 2007 13:52:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Meine Faulheit mir eine Zivild. Stelle zu suchen war im Endeefekt gut, Bundeswehr war eine gute Erfahrung.

Ersten 3 Monate Grundausbildung war manchmal stressig, restlichen 6 Monate im Heimatstandort ganz locker. Und du bist mit gleichaltrigen zusammen und nicht nur alte Leute betreuen oder ab und zu mal ein anderer Zivi.

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by Observer on Mon, 30 Jul 2007 20:52:12 GMT View Forum Message <> Reply to Message

stef84 schrieb am Mon, 30 Juli 2007 14:41Stimmt ich hab von Physik keine Ahnung!

Ich bin ja eher bescheiden, aber: Abitur 15 Punkte Physik & Ferdinand Porsche- Preis

Und nebenbei studiere ich Medizintechnik, was zu 70% aus Physik und der Rest aus Anatomie und Physiologie besteht!

Und zu dem bescheuerten Mützengeschwätz. Es gibt natürlich keine Studien dafür. Wer würde so einen Quatsch finanzieren. Genausowenig wie es Studien darüber gibt, dass das Trinken des eigenen Urins den HA fördert!

Und wenn du denkst, dass Sex den HA triggert, dann lass es doch einfach! Dann darfst du dir aber auch keinen mehr runterholen!

Zumindest hast Du kein Verständnis für diese Fächer: Es ist eine Sache etwas auswendig zu lernen und eine andere diese auch im Alltag anzuwenden. Im Übrigen solltest Du Dir angewöhnen Beiträge richtig durchzulesen:

1. Es geht hier nicht um Mützen, sondern um Helme. Diese haben ein bestimmtes Gewicht, dieses Gewicht übt einen bestimmten Druck auf die Kopfhaut aus und kann die Durchblutung beeinflusst. Da Du ja sagst, dass Du MT studierst, solltest Du zumindest etwas Ahnung von

Medizin haben. Bei älteren immobilen Patienten bilden sich bei gleichbleibender Druckbelastung als Folge der Minderdurchblutung Dekubitie an bestimmten Stellen. Der Druck muss nicht hoch sein, wie z.B. an den Fersen, aber er reicht aus, innerhalb von wenigen Stunden ein Druckgeschwür zu verursachen.

Mit den Helm sieht es ähnlich aus, er wird zwar keinen Dekubitus verursachen, da der Träger diesen abnehmen wird wenn es zu unangenehm wird. Microzirkulationsstörungen wird er aber sicher verursachen.

2. Ich habe nie behauptet, dass Sex Haarausfall verursacht. Ich habe nur darauf hingewiesen, dass es Zusammenhänge zwischen Sex und dem Hormonspiegel gibt und des Weiteren Zusammenhänge zwischen dem Hormonspiegel und HA. Inwieweit Sex aber wirklich für HA verantwortlich ist, kann nur eine prospektive Studie klären.

Und jetzt lasse ich es, wenn Du logische Zusammenhänge nicht sehen kannst - nochmal, ich sage nicht, dass es wirklich einen Zusammenhang gibt - kann ich Dir auch nicht weiterhelfen. Das ist ein Forum in dem die Leute nach Ursachen für HA suchen. Pauschale Nein-Aussagen, ohne auch nur den geringsten Beweis dafür zu haben, halte ich für bedenklich, vor allem dann, wenn es Zusammenhänge zwischen den Systemen wie ich sie oben beschrieben habe gibt.

Subject: Re: Lass doch die Jugend vor den Lauf /Angelas Lieblingssong Posted by stef84 on Tue, 31 Jul 2007 10:30:29 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Physik besteht nur auswendig lernen... Bis jetzt war ich ja neutral, aber nun muss ich erkennen, dass du absolut keine Ahnung hast. Für ein Medizintechnikstudium brauchst du ein Vordiplom in Elektrotechnik. Und dort haben bei uns bereits 40% das Studim aufgeben müssen. Und das waren meistens solche Strebertypen. Du musst zwar lernen, aber es geht zu 100% um Verständniss. Wenn du dein Buch auswendig kannst, rasselst du trotzdem sang und klanglos durch die Prüfung! Bei Medizin oder Jura mag das zwar funktionieren aber nich bei einer Naturwissenschaft oder Ingenieurwissenschaft!

Was machst du eigentlich? Sicher nichts, wo man viel denken muss. Sonst hättest du dass ja mal gemacht! Wahrscheinlich so ein publizistisches Physikbüchlein gelesen und nun glauben man sei der Guru...

Jeder hat seine Meinung zu dem Helmthema (oder Mützen, was meiner Meinung keinen Unterschied macht), und ist nicht bereit davon abzurücken! Alos lassen wir das.

PS: Ich bin in meiner "Jugend", so von 14-18, proffesioniell Fahrrad gefahren. Davon die letzten zwei Jahre, mit mehr als 20 Stunden Training die Woche. Und ich hatte immer einen Helm auf! Da hatte ich aber noch alle meine Haare! Die AGA ging erst über 2 Jahre später los!